

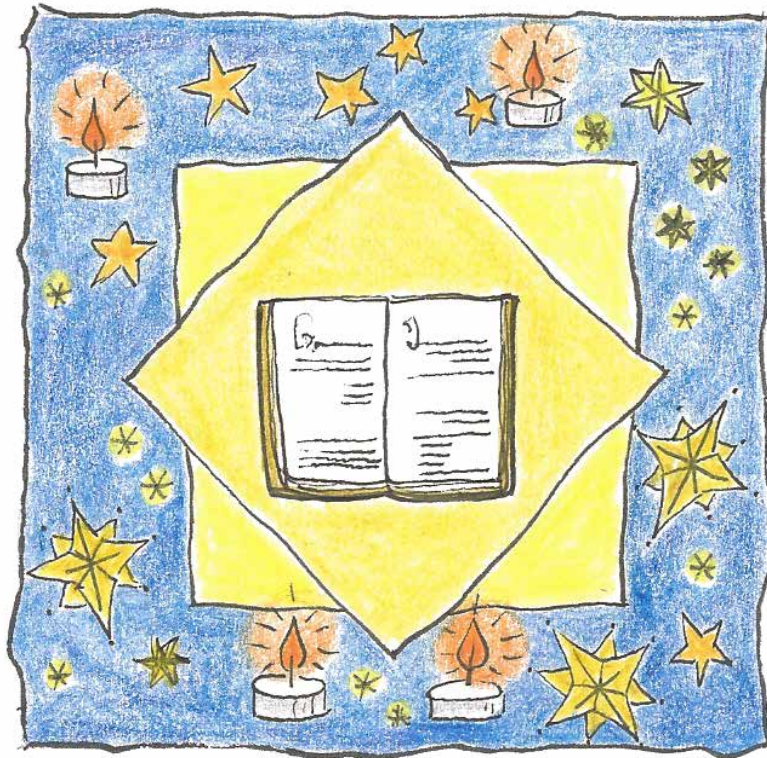


Hausgottesdienst

4. Sonntag im Jahreskreis – 31.01.2021

Sonntag des Wortes Gottes – Ökumenischer Bibelsonntag

Wenn Kinder mitfeiern



Titelbild: Lizzie Hladik

Material:

- Ein dunkelblaues Tuch
- (Oster-)Kerze
- Eine Bibel in zwei sternförmig übereinander gelegte gelbe Tücher eingehüllt
- Goldene Sterne (oder Strohsterne)



Nach dem Evangelium

⋮ *Das dunkelblaue Tuch wird in die Mitte gelegt.*

- V: Die dunkelblaue Farbe in der Mitte führt uns an einen Ort. So dunkelblau ist der Himmel in der Nacht oder ein tiefer dunkler Teich.

Jetzt ist es ein Bild für die dunkle Nacht. Für manche Menschen ist die dunkle Nacht schön.

⋮ *Kinder ergänzen Gründe, warum die Nacht oder die Dunkelheit angenehm sein kann.*

- V: Andere Menschen empfinden Angst in der Dunkelheit.

⋮ *Kinder ergänzen andere Gefühle.*

- V: Wir Menschen sehen wenig oder nichts, wenn die Nacht wirklich finster ist. Wir sind dann angewiesen auf das, was wir hören, und das, was wir fühlen. Aber unser erster Sinn, mit dem wir uns normalerweise orientieren, fehlt. Und das verunsichert uns, es kann Angst auslösen, es macht uns vorsichtiger.

Wir sehnen uns in der Dunkelheit nach Licht. Deshalb gibt es Straßenlaternen, Lampen in den Zimmern, ...

⋮ *Kinder können ergänzen, was ihnen noch einfällt (Mond, Sterne ...).*

- V: An den Sternen können Menschen sich orientieren, das ist bis heute nützlich auf dem Meer und in der Wüste, denn es gibt Sterne, die in einer bestimmten Himmelsrichtung erscheinen und damit die Richtung zeigen, in die man fahren oder ziehen will.

⋮ *V legt das gelbe Paket in die Mitte.*

⋮ *Das Paket wird mit den Kindern Ecke für Ecke geöffnet. So kommt die Bibel zum Vorschein.*

⋮ *Die Kinder entdecken die Bibel und sie entdecken den Stern, der aus den beiden Tüchern entstanden ist.*

Lied

GL 450 „Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht“

- V: Wir kennen Gottes Wort, das uns Orientierung gibt, wenn wir den richtigen Weg für unser Leben suchen. Ich lade Euch ein, jetzt Worte und Sätze zu nennen, die Euch wichtig sind aus diesem Buch:





V legt einen Stern auf das dunkelblaue Tuch und nennt sein/ihr Bibelwort.

Alle singen das Lied „Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht“.

*Alle Mitfeiernden legen nacheinander einen Stern auf das Tuch und sagen ihr Bibelwort.
Dazwischen wird das Lied wiederholt.*

Zum Abschluss stellen sich alle hin (wenn es möglich ist) und singen das Lied mit Bewegung:

Gottes Wort ist wie
Licht in der Nacht;



*Mit dem linken Arm zeichnen wir einen
Kreis über unseren Körper und halten
den Arm geöffnet zum Nachbarn.*

es hat Hoffnung und
Zukunft gebracht;



*Mit dem rechten Arm machen wir die
gegengleiche Bewegung und nehmen
die Hand des Nachbarn.*

es gibt Trost, es gibt
Halt in Bedrängnis, Not
und Ängsten,



Wiegen rechts-links-rechts-links

ist wie ein Stern in der
Dunkelheit.



*Wir heben die Arme hoch „zum Stern“.
Zur Wiederholung senken wir die Arme¹.*

Weiter mit Glaubensbekenntnis

1. In: Bewegungen zu Liedern und Gebeten aus dem Gotteslob, Monika Mehringer 2016, S. 48.

